



Als MTA und Arzthelferin weiß ich den Wert einer modernen und leistungsfähigen Gesundheitsversorgung als wichtigen Faktor für die Lebensqualität in unserer Gemeinde zu schätzen.

**Platz 13 Johanna Lindermayer**  
Hechendorf



Ich trete ein für bezahlbaren Wohnraum – zum Beispiel – als Genossenschaftsbau, auch in den kleineren Ortsteilen wie Dröbbling, Unering und Meiling.

**Platz 14 Luigi Salsano**  
Dröbbling



Als ein Ziel der Arbeit im Gemeinderat sehe ich die Aufgeschlossenheit gegenüber dem Neuen und Fremden, wie Kindern und Erwachsenen in fremdsprachlichen Familien.

**Platz 15 Dr. Beate Zimmer**  
Oberalting

## Unsere Wahlprüfsteine

**Welche Kandidatin oder welcher Kandidat ist unser bester Bürgermeister? Unsere Wahlprüfsteine sind:**

Wir glauben, kommunalpolitische Erfahrung ist eine hilfreiche



Als Seniorenbeirätin habe ich natürlich einen besonderen Blick auf gemeindliche Seniorenthemen wie z.B. den Genossenschaftsbau oder den Abbau von Verkehrshindernissen.

**Platz 16 Margita Gürtler**  
Hechendorf



Da mir die Kommunalpolitik der FDP genauso wie das Wahlprogramm gut gefallen möchte ich gerne mitarbeiten, um die vorgegebenen Ziele zu erreichen.

**Platz 17 Gebhard Fritschi**  
Seefeld



Es gilt, besondere Einnahmequellen zu gestalten. Bestehende Gewerbeflächen müssen erhalten, schonend ausgebaut und überregionale Kooperationen umgesetzt werden.

**Platz 18 Sebastian Probst**  
Hechendorf

Kompetenz für das Amt.

Wir wünschen den Rathausneubau, um Gewerbeflächen im Technologiezentrum zu gewinnen und setzen uns ein für die sachliche Prüfung der Eignung des Areals unterhalb von Gut Delling als Gewerbegebiet.

Die Klinik vor Ort ist uns wichtig; deshalb unterstützen wir den Ausbau



Aus praktischer Erfahrung – selbst, Schwester und Mutter – schätze ich das Krankenhaus vor Ort sehr und will es erhalten wissen, am besten als Ausbau zusammen mit der Schindlbeck-Klinik.

**Platz 19 Hiltrud Gürtler**  
Hechendorf



Von Jugend an vom Vereinssport geprägt, sind mir Rücksichtnahme und Fairness gegenüber Mitbürgern als Voraussetzung für vernünftiges Zusammenleben wichtig.

**Platz 20 Klaus Jira**  
Seefeld

**Mehr von und zu unseren Kandidatinnen und Kandidaten lesen Sie bei [www.fdp-seefeld.de/](http://www.fdp-seefeld.de/) Kommunalwahl.**

zusammen mit der Schindlbeck-Klinik zu einem modernen Krankenhaus.

Wir wollen nicht von Klimanotstand sprechen, denn dann würden Gesetze nicht mehr gelten; wir bevorzugen eine Klimaoffensive.

Wir sind der Überzeugung, dass Genossenschaftsbauten gut sind für bezahlbaren Wohnraum.



## Unsere Spitzenkandidaten

Unsere beiden Gemeinderäte Dr. Rudolf Lindermayer, ganz links im Bild, und Dr. Oswald Gasser, zweiter von rechts, werden unterstützt von Ursula Zeitter, die sich mit beruflicher Erfahrung im Lehramt für Kinder, Jugendlichen und Familien einsetzen will. Die beiden jüngeren Kandidaten Maximilian Schmid, links hinten, und Florian Kuchler, ganz rechts, wünschen sich ein Seefeld, in dem alle Generationen gerne leben wollen und können.

## Cedric Muth



Unser Landratskandidat Cedric Muth aus Berg ist Rechtsanwalt mit Kanzlei in Gauting. Er absolvierte das verwaltungswissenschaftliche Ergänzungsstudium in Speyer, das auf Aufgaben in der Verwaltung ausgerichtet ist. Für Seefeld will er drei Offensiven starten, eine für Gesundheit mit einem Neubau einer modernen Klinik, eine für Bildung mit einer bedarfsgerechten Vierzügigkeit

des Gymnasiums in Herrsching und eine für Wirtschaft mit Hilfen in der Entwicklungsplanung Seefelds für Gewerbeflächen.

**Bitte wählen Sie unseren Landratskandidaten Cedric Muth und unsere Kreistagskandidaten auf Liste 6:**

- Platz 3: Dr. Oswald Gasser
- Platz 12: Robert Schindlbeck (parteilos)
- Platz 23: Johanna Senft (parteilos)
- Platz 34: Dr. Rudolf Lindermayer
- Platz 45: Christa Klotz
- Platz 56: Margita Gürtler
- Platz 60: Friedrich Hanrieder

Seefelds  
Zukunft!

**Aus unserem Programm:**

Als die liberale Kraft setzen wir auf Freiheit verbunden mit der entsprechenden Eigenverantwortung. Zielgerichtete Anreize finden wir besser als Verbote. Wir wenden uns gegen Bürokratie und Überregulierung. Die Soziale Marktwirtschaft ist die Basis unseres Sozialsystems – Planwirtschaft und Enteignung lehnen wir ab. Das Funktionieren unserer Gesellschaft erfordert Transparenz und Bürgerbeteiligung.

**Wir leben in der Metropolregion München, einem dynamischen Wachstumsraum. Dem können und wollen wir uns nicht entziehen. Dies erfordert einen ordnen Rahmen durch eine strategische Ortsentwicklung.**

■ Bezahlbarer Wohnraum soll bevorzugt auf innerörtlichen unbebauten Grundstücken, durch Ausbau vorhandener Gebäude und durch maßvolle Ortsabrundung geschaffen werden. Ein geeigneter Partner für gemeindeeigene Flächen sind die Wohnungsbaugenossenschaften.

■ Die örtliche Infrastruktur muss zeitgemäß weiterentwickelt werden:  
■ der öffentliche Nahverkehr ist weiter zu verbessern: Flächendeckende Verfügbarkeit des Rufftaxi und E-Busse auf der Ringlinie.

■ Und schnelles Internet ist



nötig.

■ Ein Konzept für die Erweiterung und die Sanierung des Straßennetzes und insbesondere Radwegenetzes muss erstellt und umgesetzt werden.

■ Der Neubau eines bürgerfreundlichen neuen Rathauses in der Ortsmitte muss konsequent angegangen werden. Dadurch werden im Technologiepark dringend benötigte Gewerbeflächen frei. Die Finanzierung ist über derzeit günstige Kredite (mit Negativzinsen?) und die eingesparte Miete möglich.

■ Eine Reduzierung der Pendlerströme wird durch wohnortnahe Arbeitsplätze bewirkt; diese entstehen durch die Ansiedlung umweltverträglicher Gewerbebetriebe. Im Ortsentwicklungsprozess müssen geeignete Flächen vorgesehen werden. Entsprechende Vorschläge (wie z. B. in Delling) sollen ergebnisoffen fachlich auf ihre Eignung geprüft werden. Eine Abstimmung unserer Pläne für Gewerbe mit Planungen der Nachbargemeinden ist angezeigt.

■ Steigerung der Attraktivität der Ortskerne (Verschönerung der alten Rathäuser in Seefeld und Hechendorf, Auslagerung des Wochenmarkts während des EDEKA-Baus)

■ Die Seefelder FDP setzt sich weiterhin stark dafür ein, das Bildungsangebot für die Seefelder Kinder durch ein modernes Gymnasium in Herrsching zu vervollständigen. Ebenso fordern wir Ganztagsangebote in den Grundschulen Seefeld und Hechendorf.

■ Nachdrücklich wollen wir die ortsnahe Gesundheitsversorgung durch das Klinikum in Seefeld halten und unterstützen den Ausbau zusammen mit der Schindlbeck-Klinik zu einem modernen Krankenhaus.

■ Wir unterstützen die Weiterführung des gemeindlichen Energieförderprogramms und der gemeindlichen Energieberatung.

■ Auch wohnortnahe Arbeitsplätze und der Ausbau des ÖPNV sind Beiträge zum Klimaschutz.

Gestalten. Statt verhindern. Ihre FDP auf Liste 6  
Unsere Kandidatinnen und Kandidaten



Ich werde den Ortsentwicklungsprozess weiter unterstützen. Meine Schwerpunktthemen werden dabei wohnortnahe Arbeitsplätze und

bezahlbarer Wohnraum sein.  
**Platz 1 Dr. Rudolf Lindermayer**  
Gemeinderat, Hechendorf



Die Gemeinde Seefeld braucht ein neues Rathaus für eine bürgerfreundliche Verwaltung und damit nötige Gewerbeflächen auch

frei werden.  
**Platz 5 Maximilian Schmid**  
Hechendorf



Ein Schwerpunkt meiner Themen ist die Implementierung eines Risikomanagements um Fehlentwicklungen zeitnah erkennen und

gegensteuern zu können.  
**Platz 9 Michael Viehoff.**  
Hechendorf



Mit meiner langjährigen beruflichen Erfahrung möchte ich mich für die Kinder, die Jugendlichen und für die Familien in Seefeld einsetzen und für

eine umweltverträgliche Ortsentwicklung.  
**Platz 2 Ursula Zeitter**  
Hechendorf



Wir brauchen eine Stabilisierung der Gemeindeeinnahmen. Ich setze mich weiter für die konsequente Förderung unserer Vereine als

wichtige Träger unserer Kultur ein.  
**Platz 6 Roland Werb**  
Seefeld



Das Abwandern von Gewerbe aus Seefeld muss abgewendet werden. Ich stehe für Politik die nicht „verhindert“, sondern die Gemeinde positiv

voranbringt!  
**Platz 10 Florian Berbleb**  
Hechendorf



Die Kassenlage der Gemeinde muss sachlich mit den teils in Konflikt stehenden Anforderungen in Einklang gebracht werden.

**Platz 3 Dr. Oswald Gasser**  
3. Bürgermeister, Kreis- und Gemeinderat, Oberalting



Die Gemeinde Seefeld soll auch in der Zukunft ein Ort sein, an dem alle Generationen gerne wohnen wollen, und vor allem auch wohnen können (bezahlbarer Wohnraum, Arbeitsplätze).

**Platz 7 Florian Kuchler**  
Hechendorf



Förderung von lokalem Gewerbe im Einklang mit Umweltschutzmaßnahmen sind der richtige Weg in die Zukunft. So stellen wir unseren Gemeindehaushalt auf eine sichere Basis.

**Platz 11 Guido Esser**  
Seefeld



Das landkreisweite Radwegenetz muss erweitert werden, es muss ein Konzept erstellt werden, wie das in den kleineren Ortsteilen von Seefeld

umgesetzt werden kann.  
**Platz 4 Christa Klotz**  
Unering



Als gebürtiger Seefelder möchte ich gerne am Ortsentwicklungsprozess mitwirken. Außerdem setze ich mich für die Belange des

Seniorenbeirats ein.  
**Platz 8 Friedrich Hanrieder**  
Seefeld



Meine Themen sind vor allem: Erhalt und Verbesserung des Ortsbilds, mehr Gewerbeflächen, Wirtschaftsentwicklung, Klimaschutz und

Energiewende.  
**Platz 12 Helmut Häusler**  
Seefeld